

Magie eines Kindes

Von Chaos-Teddy

Kapitel 15: Der nächste Morgen

„Mensch Maka, wo bleibst du denn?“

Rief Soul leicht genervt aus der Küche, immerhin hatte er Frühstück gemacht.

Doch irgendwie schaffte es Maka nicht aus ihrem Zimmer.

„Ich... beeile mich ja schon!“ irgendwie klang ihre Stimme abgehackt.

Als Maka endlich aus ihrem Zimmer kam, wirkte sie recht verlegen.

Den Blick auf den Boden gerichtet, tapste sie in die Küche.

„M..morgen Soul.“ wisperte sie nur, ehe sie sich eine Tasse aus dem Schrank holte und sich ein Kaffee eingoss.

„Ist alles in Ordnung?“ fragte die Sense und spähte in ihr Gesicht.

Sofort legte sich ein blassrosa Schimmer über ihre Wangen und wandte ihr Blick ab.

Hastig nickte sie und schlüpfte an ihm vorbei.

Doch ein Ruck ließ sie zu der Sense umdrehen und erschrocken blickte sie unvermeidlich in sein Gesicht.

„Du hast doch irgendetwas, was ist los?“ drängte er, worauf sich ihr Blick zu ihren Füßen wandte.

„Ich.. wegen gestern..“ stammelte Maka verlegen und Soul musste grinsen.

Es war ihr also unangenehm davon zu sprechen.

„Was war mit gestern, das dich das so aus dem Konzept bringt?“

nervös verlagerte Maka ihr Gewicht von einem Fuß auf den anderen, antwortete aber nicht.

„Fandest du es nicht schön?“ Soul legte sein Kopf leicht schief, um sie besser ansehen zu können.

Ihr Blick wirkte geschockt.

Dachte er wirklich, ihr hätte das nicht gefallen?

Ganz im Gegenteil! Sie schämte sich doch nur, weil sie sich selber nicht wieder erkannte.

Schnell schüttelte sie den Kopf.

„Es.. es war schön..“

„Aber?“ hackte er sogleich nach, was ihr noch mehr Farbe in ihr zierliches Gesicht trieb.

„Nichts aber... ich war.. nur von mir selbst überrascht.“

murmelte sie verlegen - mied seinen Blick dabei.

„Ich war auch überrascht.“ gestand er, erntete ein verwirrten Blick seiner Meisterin.

„Nun ja, wann erhofft man sich das die die man liebt einen so um den Verstand bringt?“

fragte er grinsend und hauchte ihr einen Kuss auf die Wange.

Perplex starrte sie ihm hinterher, während er sich an den Tisch setzte um zu

frühstücken.

„Wolltest du da Wurzeln schlagen?“ grinste er frech und Maka plusterte ihre Wangen auf.

Das entlockte Soul ein heiteres Lachen.

„Lach mich nicht aus Baka!“ schimpfte sie, setzte sich aber ihrer Sense gegenüber.

„ich lach dich nicht aus, wirklich!“ beteuerte Soul mit einem Lächeln auf den Lippen, doch Maka blickte nur skeptisch – verschränkte die Arme vor der Brust und lehnte sich in ihrem Stuhl zurück.

„Du siehst dabei einfach nur zu süß aus!“

seine Worte brachten sie wieder zum erröten.

Seit wann warf er so mit Komplimenten um sich?

Maka erwiderte nichts darauf, was sollte sie auch sagen?

Schließlich machten sie sich stumm auf den Weg zur Schule,

schlenderten nebeneinander her und hingen ihren Gedanken nach.

Es war ein schöner Tag, die Sonne brachte genügend Wärme mit sich.

Lachte hämisch und kaum eine Wolke zierte den Himmel.

Eigentlich ein guter Start in den Tag.

Doch irgendwie konnten sie beide das nicht richtig genießen.

Es lag etwas in der Luft, das spürten beide.

Es würde bald etwas geschehen, was ihnen ziemlichen Ärger bereiten würde.

Doch sprach keiner davon, zu groß war die Sorge um was es sich handeln könnte.

Die letzten Stufen erklimmend, musste Soul grinsen.

Egal was auf sie zu kommen würde, er würde alles geben um Maka zu beschützen.

Wie immer, auch wenn es sein Leben kosten würde.

Er würde sich nicht aufhalten lassen, nicht nachdem sie endlich zusammen gefunden hatten.

Entschlossen und dennoch glücklich ergriff er Makas Hand, hielt sie sicher an sich.

Nein, er würde nicht zulassen das ihr etwas zu stieße und wenn würde er sie retten.

Mit allem was er hatte...

Maka lächelte ihn freudig an beugte sich vor und schenkte ihm einen sanften Kuss.

Beide wussten nicht was ihnen bevor stehen würde, ob es sie trennen würde?

Keiner von beiden konnte darauf eine Antwort finden, doch wussten sie;

sie mussten zusammenhalten, egal wie.

Denn der Sturm breitete sich allmählich aus.

Zog sich über sie zusammen und lockte bald das Unvermeidliche hervor.